

# DACHERNEUERUNG MIT GRANUM BASALTE

## ELEGANT IN FORM UND FARBE



**OBJEKTBERICHT**



## NEUES METALLDACH FÜR FERIENHAUS

**Für das Metaldach eines Ferienhauses verwendete der Dachdecker erstmals die neue Oberflächenqualität RHEINZINK GRANUM basalte. Der sorgfältig angepasste Dachgrundriss und die präzise Dacheinteilung unterstreichen die edle Optik des matten und tiefdunklen Materials.**

Das Ferienhaus der Dachdecker- und Dachklempnerfamilie Keuler entstand Anfang der 1970er Jahre im Bungalowstil und einer zeittypischen Dachdeckung mit der Berliner Welle. Kleinere Sturmschäden, defekte Rinnen und erste Undichtigkeiten erforderten jetzt eine Erneuerung. Außerdem sollte das Haus eines Dachdeckers jederzeit anständig aussehen, wie Stefan Keuler betont. Das gilt natürlich auch, wenn wie in diesem Fall rund 450 km zwischen dem Ferienhaus und dem Firmensitz im rheinland-pfälzischen

Niederzissen liegen. Dort hatte Stefan Keulers Großvater 1961 das heute als Lehmann GmbH Meisterbetrieb für Bedachung und Klempnerei firmierende Unternehmen gegründet. Gerade wegen dieses doppelten Leistungsangebots und aufgrund der geringen Dachneigung lag es nahe, die Neudeckung des Ferienhauses als Metaldach auszuführen.

**Neue matt-dunkle Titanzink-Oberfläche**  
Im nebenstehenden Interview beschreibt Stefan Keuler, dass die Entscheidung für RHEINZINK prePATINA blaugrau eigentlich schon gefallen war. Dann führte der Titanzink-Spezialist mit GRANUM basalte eine neue Oberflächenqualität auf dem Markt ein, die die Familie als Dachdeckung des Ferienhauses erstmals ausprobieren wollte.

RHEINZINK GRANUM ist eine phosphatierte Oberfläche, die als GRANUM basalte den Anforderungen nach einer sehr dunklen und matten Optik in der modernen Architektur



entspricht. Das Material ist deutlich dunkler als das bewährte prePATINA schiefergrau und wirkt in seiner fast schwarzen Eleganz sehr ästhetisch und smart. Gerade in der Kombination mit Baustoffen wie Holz, Naturstein, Putz oder Glas entstehen spannungsvoll-klare Kontraste, die individuelle Möglichkeiten eines urbanen Designs jenseits des Mainstreams schaffen.

Die spezielle Optik von GRANUM wird durch das Phosphatieren der Oberfläche auf Basis modernster und umweltfreundlicher Produktionstechnologie erzielt. Die Phosphat-Beschichtung ist langlebig und witterungsbeständig und lässt nach der Montage die typische Maserung der natürlichen Patina erahnen. Neben Tafel- und Bandmaterial gibt es bereits ein Sortiment an halbrunden Dachentwässerungsprodukten, die im hier beschriebenen Projekt auch verwendet wurden. Für 2022 sind zusätzlich kastenförmige Dachentwässerungsprodukte geplant. In der Verarbeitung unterscheidet sich RHEINZINK GRANUM nicht von den

bekanntesten Oberflächenqualitäten des Herstellers. Das Material lässt sich wie gewohnt abkanten und falzen sowie ausgezeichnet Löten.

Besonders geeignet ist das neue Lötwasser PowerSurface, das RHEINZINK in Kooperation mit der Felder GmbH entwickelt hat und das speziell auf die Zinkoberflächen CLASSIC, prePATINA und GRANUM abgestimmt ist. PowerSurface überzeugt nicht nur als Kombination aus Lösemittel und Lötwasser, sondern auch durch eine merkliche Minimierung von Flussdämpfen. Das Flussmittel breitet sich kontrolliert aus und lässt aufgrund einer sichtbaren Reaktion an der Oberfläche den richtigen Zeitpunkt für den Beginn des Lötvorganges erkennen. Die Beschichtung muss nicht in einem zusätzlichen Arbeitsgang abrasiv entfernt werden.

***Umweltfreundliche  
Produktionstechnologie  
des Phosphatierens***

## **Angepasster Dachgrundriss**

Die Eleganz und Klarheit der neuen Oberfläche GRANUM fand auf dem Dach des Ferienhauses in der Präzision der neuen Dacheinteilung ihre Entsprechung. Denn beim Aufmaß hatte sich gezeigt, dass das alte Dach kein reguläres Rechteck bildete. Stattdessen liefen die Ortgänge konisch zu und die Berliner Welle war etwas schräg verlegt.

Darum wurde das alte Dach bis auf die Schalung zurück gebaut und zunächst mit neuen 60 mm dicken Holzfaserdämmplatten eine exakt rechteckige Grundfläche geschaffen. Bei einer inneren Modernisierung vor einigen Jahren war bereits von unten eine abgehängte Decke mit Dämmung und Dampfsperre eingebaut worden, sodass die jetzige Holzfaserdämmung nicht die winterliche Energieeffizienz sicherstellen musste, sondern vor allem der Überhitzung im Sommer vorbeugen sollte.

Auf dieser jetzt genau rechtwinkligen Grundfläche entstand ein Titanzink-Dach mit einer Belüftungsraumbene unterhalb der vollflächigen Holzschalung und 430er Scharen mit bis zu 9,50 m Länge. Die Dachüberstände und Dachbreiten waren dabei so gewählt, dass ein völlig

gleichmäßiges Verlegebild möglich wurde, dass auch an den Versprüngen im Grundriss keine Passscharen benötigt.

## **Viel Liebe bis ins Detail**

Der hohe Anspruch an Klarheit und Präzision des Neuaufbaus zeigt sich jedoch nicht nur auf den ungestörten Flächen des Daches. Auch an den Details arbeiteten die Keulers mit viel handwerklicher Sorgfalt. Beispielsweise ist die neue Titanzink-Bekleidung des Schornsteins so bemessen, dass sie ohne Passstücke genau ins Falzraster des Dachs passt. Während die jeweiligen Eckstücke der aufgehenden Bekleidung gerade zugeschnitten sind, laufen die Mittelstücke konisch zu, sodass eine Verjüngung des Schornsteins nach oben erreicht wurde.

Von der Liebe zum Detail künden auch die GRANUM-Ortgangbekleidungen, die an die Form der früheren Holzbekleidung erinnern, sie jedoch als spannenden farblichen Kontrast zwischen dem weißen Putz und dem tiefdunklen Titanzink betonen. Die Dachneuplanung mit jetzt regelmäßiger Geometrie erlaubte es hier sogar, die Ortgangblende in Niederzissen vorzufertigen und sie ohne weitere





Anpassung vor Ort einzubauen. Ähnlich war das Vorgehen bei der Bekleidung über der seitlichen Eingangstür, wo die frühere Holzschalung ebenfalls durch Titanzink ersetzt wurde. Völlig neu – und als Überraschung für die Familie geplant – ist hingegen die Beleuchtung im Dachüberstand, die die klare Trennung zwischen dunklem Dach und weißer Putzfassade im Dunkeln zusätzlich betont. Mit diesem spannend inszenierten Kontrast sowie den sorgfältig geplanten und ausgeführten Details zeigt das neue Metaldach auf dem Ferienhaus von Familie Keuler heute eine klare und moderne Formensprache, die dem knapp 50 Jahre alten Bungalow eine zeitgemäß frische Ausstrahlung verleiht.

***Vorher/Nachher:  
Eleganz und Klarheit  
prägen das neue  
Erscheinungsbild des  
Ferienhauses***

#### **Bautafel**

Objekt: Sanierung Ferienhaus

Anwendung: Dachdeckung in  
Doppelstehfalztechnik,

Dachentwässerung und Blenden  
Material: RHEINZINK-GRANUM  
basalte

Ausführung: Lehmann GmbH,  
Niederzissen

Fotos: Lehmann GmbH/Familie Keuler